

[NRW] Vorgriffsstellen - Was hat man für Optionen?

Beitrag von „FrauSonnenblume“ vom 17. Mai 2021 23:08

Wenn du eine Vorgriffsstelle annimmst, wirst du ja regulär verbeamtet mit normaler Probezeit von drei Jahren. Du verpflichtest dich mit ca. halber Stundenzahl bis Juni 2026 an eine andere Schule abgeordnet zu werden.

Anderswo bewerben wird nicht möglich sein, du bist ja dann verbeamtet, das geht nur noch über Versetzungen und die wird dann so schnell niemand genehmigen.

Funktionsstellen würde ja frühestens ein Jahr nach Probezeit gehen, was das mit der Abordnung macht, weiß ich leider auch nicht. Wenn es eine interne Stelle ist, ist es wahrscheinlich sowieso unproblematisch.

Fast alle Stellen an Gymnasien in NRW werden gerade so ausgeschrieben, bedrückt mich etwas, ich finde den Zeitraum wirklich lang, um in zwei Kollegien zuhause zu sein, doppelt an Konferenzen teilnehmen zu müssen, in einer ganz anderen, nicht gelernten Schulform zu unterrichten, etc. Damit lässt sich doch kein Privatleben vereinbaren?

Hat schon jemand Erfahrungen damit gemacht?